



# Die Mühlenbach News

NEWSLETTER SEITE 1 VON 8

SEPTEMBER 2022

## Witzeseite

Zwei Kühe grasen gemütlich auf der Weide. Da fragt die eine: „Wie viel Uhr ist es?“ Da antwortet die andere: „Bist du blöd? Wir können doch gar nicht sprechen.“



Lehrerin: „Wenn ich sage: 'Ich bin krank', was ist das für eine Zeit?“  
Max: „Eine schöne Zeit!“



„Gehst du denn schon in die Schule?“, fragte der Onkel seinen kleinen Neffen Fritz. „Na klar“, erwidert der stolz.  
„So, so“, fragt der Onkel weiter, „und was machst du so in der Schule?“  
Fritz antwortet: „Ich warte, bis sie aus ist.“



Der Lehrer schimpft: „Ich hoffe, dass ich dich nicht noch einmal beim Abschreiben erwische, Fränzchen!“  
Fränzchen antwortet: „Das hoffe ich auch.“





# Die Mühlenbach News

NEWSLETTER SEITE 2 VON 8

SEPTEMBER 2022

Herzlich Willkommen, ihr lieben Leute

			
Wie lautet Ihr Name?	Bettina Krings	Dagmar Macherey	Nina Paul
Wie alt sind Sie?	42 Jahre	44 Jahre	22 Jahre
Was unterrichten Sie?	Alles außer Religion	Alles außer Schwimmen und Sport	Kunst, Schwimmen
Wie finden Sie Ihren Beruf?	Super.	Super.	Toll.
Wie viele Sprachen sprechen Sie?	Deutsch, Englisch und Französisch	Deutsch, Englisch	Deutsch, Englisch
Was ist Ihr Lieblingsessen?	Nudeln	Fisch, Spinat	Spaghetti Bolognese
Was ist Ihre Lieblingsfarbe?	Blau	Grün	Rosa
Sind Sie jeden Tag in der Schule?	Ich bin an 3 Tagen hier.	Donnerstags habe ich frei.	Montags habe ich frei.
Was ist Ihr Lieblingstier?	Elefant	Giraffe	Pferd, Hunde
In welchen Klassen unterrichten Sie?	Ich unterrichte die Klassen 3 und 4.	E1	3a, 3b, E1, E2, Deutschfördergruppe
Gefällt Ihnen die Schule?	Ja, sehr.	Ja.	Ja.



## Nachrichten aus der Mühlenbachschule

### Das Sportabzeichenfest

Am 16. Mai 2022, dem Tag des Sportabzeichenfestes, haben wir uns als erstes mit Frau Becker zum Lied „Theo, Theo, ist fit“ aufgewärmt. Anschließend wurden die Gruppen nach Alter und Geschlecht eingeteilt. Dann ging es los. Es gab verschiedene Stationen, zum Beispiel Sprinten, Weitsprung, 800-m-Lauf, Schlagballwurf, Zonenweitsprung, Seilchenspringen, Standweitsprung. Man konnte Bronze, Silber oder Gold gewinnen. In der Pause gab es Hotdogs mit Ketchup und Senf. Das Sportabzeichenfest hat uns Kindern gut gefallen. Die Sportabzeichenehrung findet noch in diesem Jahr statt.



### Der Trinkbrunnen

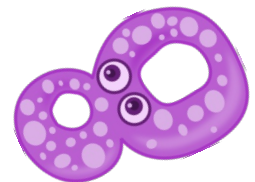
Der Trinkbrunnen ist ein Ort, an dem man in der Schule seinen Durst stillen und seine Trinkflasche auffüllen kann. Der Trinkbrunnen befindet sich in der Eingangshalle. Der Brunnen hat zwei Knöpfe mit zwei unterschiedlichen Funktionen. Auf dem einen Knopf befindet sich die Pacman-Figur. Drückt man diesen Knopf, so fließt ein kleiner Springbrunnen aus ihm heraus, dessen Wasser man in der Luft mit dem Mund auffangen und trinken kann. Auf dem anderen Knopf ist ein Wasserhahn abgebildet. Der Wasserhahn ist für das Auffüllen der Flaschen gedacht. Alle von der Mühlenbachschule können am Trinkbrunnen trinken. Das Wasser kommt aus dem Wasserwerk des Kreises Heinsberg. Das Wasser hat eine normale Temperatur.



## Nachrichten aus der Mühlenbachschule

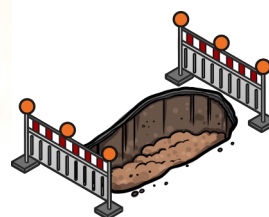
### Mobilitätswoche im Frühling

Während der Mobilitätswoche trainieren alle Kinder der Mühlenbachschule an 4 Tagen das Fahrradfahren. Die 3. und 4. Klassen fahren auf dem Parkplatz, während die E-Klassen auf dem Schulhof üben. Auf dem Schulhof trainiert man u.a. das Fahren in einer Acht und das Bremsen. Sowohl auf dem Schulhof als auch auf dem Parkplatz gibt es einen Parcours mit Slalomstation, Wippe, Hubbelbrett und Spurrille. In der Turnhalle werden die Fahrräder eine Woche lang aufbewahrt.



### Die neuen Klassenräume

Die Baustelle an der Mühlenbachschule gibt es schon seit zwei Jahren. Hier sollen zwei neue große Klassenräume entstehen. Diese kann man noch einmal mit einer Trennwand verkleinern, so dass es insgesamt vier neue Räume werden, die für Sitzkreise oder Fördergruppen genutzt werden können. Den Lehrer:innen und Eltern stehen für Gespräche zwei zusätzliche Räumchen zu. Alle Kinder sind genervt von der Baustelle. Da, wo sich die Baustelle befindet, waren einmal der Punktekreis und ein Mülleimer. Bald sollen der Bauzaun abgebaut und die Tischtennisplatte wieder aufgebaut werden. Dann haben wir Kinder wieder etwas mehr Platz. Darauf freuen wir uns sehr.





## Die Projektwoche

Unsere Projektwoche fand vom 17.-20. Mai statt. Das Thema der Projekte war „Wir wünschen uns Frieden“. Frau Bresser hatte vorher alle Kinder der Schule gebeten, eine „Handvoll Frieden“ zu malen. Diese wunderschön bemalten Friedenshände bilden seitdem im hinteren Treppenhaus den Friedensbaum. In Frau Bressers Gruppe wurde viel Leckeres gebacken und zubereitet: Obstspieße und gebackene Friedenstäubchen. Immer, wenn die anderen Gruppen arbeiteten, kamen die Bäcker\*innen mit selbst bemalten riesigen Kochhauben in die anderen Gruppen und verteilten die Köstlichkeiten.

Frau Frank, Frau Venedey und Herr Hamann haben mit einigen Kindern Friedenspfähle bemalt. Auf diesen leuchten die Friedenszeichen und die Wörter „Stop war!“ Diese stehen nun oberhalb der Tribüne und erinnern uns auf dem Schulhof an den Frieden und an die Projektwoche zurück.

Frau Heuft und Herr Kohlmann haben in ihrer Projektgruppe kleine Friedensfilme oder -präsentationen mit unseren iPads produzieren lassen. Die Ergebnisse wurden am Präsentationstag gezeigt.

Einen Friedenstanz konnte die Gruppe bei Frau Kroll und Frau Ries einüben.

Frau Becker und Frau Kemper stellten innerhalb kürzester Zeit ein Friedensmusical auf die Beine, das mit dem Tanz am Präsentationstag zweimal aufgeführt wurde.

Frau Werr's Gruppe arbeitete an einem Riesenbilderbuch mit dem Thema „So war das! Nein, so! Nein, so!“

Bei Frau Opgenoorth wurden Friedens-T-Shirts gestaltet mit Peacezeichen und in Regenbogenfarben.

In Frau Leekes Gruppe konnten kleine Friedenstaschen und -schmuckstücke genäht und hergestellt werden.

Bei Frau Eßer und Herrn Buschen wurden Gruppenspiele eingeübt, bei denen man den Zusammenhalt der Gruppe erfahren konnte.

Mit Frau Vreydal und Frau Hemsch konnten Kinder Peace-Zeichen mit Perlen basteln oder Nagelbilder mit Peacezeichen herstellen.

Frau Müschen ging mit ihrer kleinen Projektgruppe in drei verschiedene Kirchen. Dort wurden die selbstgebastelten Friedenskerzen angezündet, und es wurde dort für den Frieden gebetet und gesungen.

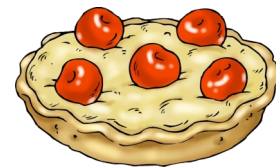




## Der Präsentationstag

Eigentlich wollten wir am 20. Mai unsere Projektergebnisse präsentieren, doch wegen eines angekündigten Unwetters verlegten wir unsere Präsentation auf einen Nachmittag im Juni.

Die OGS-Mitarbeiter•innen haben die Räume der OGS an diesem Tag besonders schön geschmückt. Es gab Kekse, Kuchen, Berliner, Muffins und Pfannkuchen zu essen. Es durften Freunde und Verwandte zum Präsentationstag eingeladen werden.



Wasser, Kakao, Kaffee oder Tee konnte man trinken und dabei gemütlich zusammensitzen. Es war sehr lecker.



## Klassenfahrt der 4 a und der 4 b - Teil 1



Am Mittwoch, dem 17.08.2022, fuhren wir morgens mit dem Bus eine Stunde lang, bis wir in der Eifel ankamen. Als wir in Kreuzau-Schlagstein bei der Jugendherberge Waldheim-Schlagstein angekommen waren, lernten wir die Hausregeln und Räume kennen. Dann wurden wir in die Zimmergruppen aufgeteilt und bezogen die Betten. Als Mittagessen gab es Nudeln mit Hackfleischsoße und Salat. In den nächsten zwei Tagen unternahmen wir viel. Um 14 Uhr trafen wir uns vor der „Erna“ – einem Holzhaus – und spielten ein Zahlenspiel. Danach wanderten wir einen Berg hinauf bis zum Engelsblick, einem Rastplatz auf dem Gipfel des Berges. Nach dem Abendbrot gingen die meisten auf ihr Zimmer, einige aber auch hinaus.



## Klassenfahrt der 4 a und der 4 b - Teil 2

Gegen 21 Uhr marschierten wir wieder zur „Erna“, um das Zahlenspiel in der Dämmerung zu spielen. Anschließend unternahmen wir eine Nachtwanderung in den Wald.



An einem Schild hielten wir an. Von dort aus trauten wir uns einzeln loszugehen. In der ersten Nacht konnten die meisten kaum ein Auge zubekommen. Alles war so aufregend. Am nächsten Morgen gingen wir hinunter zum Frühstück. Es gab frische Brötchen mit Marmelade oder Schokoladenaufstrich.



Wieder auf dem Zimmer angekommen, entdeckten die meisten unter ihrem Bett Schriften. Dann gingen wir nach draußen. Die Klassen wurden noch einmal in zwei Gruppen aufgeteilt. Meine Gruppe wanderte erst einmal in den Wald und spielte dort „Kontakto“. Danach liefen wir zum Bogenschießen. Es machte richtig viel Spaß. Im Laufe des Tages gingen wir die Strecke der Nachtwanderung noch einmal im Hellen ab. Im Wald spielten wir kooperative Spiele. Zum Beispiel mussten wir an einem Seil in ein Boot schwingen. Am Abend entfachten wir selber ein Feuer.



Nach dem Abendessen spielten die Mädchen den Jungen Streiche und umgekehrt. Bis 22.00 Uhr durften wir wach bleiben.

Am Tag der Abfahrt mussten wir die Bettbezüge abziehen und in den Koffer packen. Bis der Bus uns wieder Richtung Heimat fuhr, verbrachten wir die Zeit draußen. Gegen Mittag kamen wir wieder auf dem Parkplatz der Mühlenbachschule an, wo wir von unseren Eltern in Empfang genommen wurden.



# Die Mühlenbach News

---

NEWSLETTER SEITE 8 VON 8

SEPTEMBER 2022



---

Unsere Newsletter Reporter·innen:  
Léon-Maximilian 4b, Liam 4a, Marleen 4a, Marlene 4a,  
Melih 3b, Mike 4b, Nele 3b, Niko 4a, Nils 3b,  
Yusuf 3b & A. Müschen  
Mühlenbachschule Baal  
Lövenicher Straße 40, 41836 Hückelhoven  
Telefon: 02435 460  
<http://www.muehlenbachschule.de/>

---